

# Jetzt schon an die Rindergrippe denken!

Die nächste Grippesaison kommt – impfen Sie frühzeitig für einen Immunschutz Ihres Bestandes, bevor es wieder kühl und feucht wird. Um die Kälber im Herbst und Winter vor Atemwegserkrankungen zu schützen, empfiehlt es sich, bereits im Sommer gegen Rindergrippe zu impfen. Die gezielte saisonale Vorsorge durch Schutzimpfungen senkt nicht nur das Risiko von Atemwegserkrankungen, sondern kann auch finanzielle Einbußen durch Totalverluste, Behandlungskosten, zusätzliche Aufzuchtstage durch schlechtere Zuwachsraten, usw. minimieren.

Jungtiere und neugeborene Kälber sind besonders anfällig für Atemwegserkrankungen, da ihre Lungen noch nicht voll entwickelt sind. Damit sie Kälte, Regen und Schnee gut überstehen ist es ratsam, rechtzeitig zu impfen. Eine Kälberimpfung ist bereits ab dem 8. Lebenstag möglich. Eine aktive Immunität baut sich nach der zweimaligen Grundimmunisierung allmählich auf, sodass die Tiere dann ab der 7./8. Lebenswoche einen belastbaren Schutz erlangen. Die Impfung sollte vor dem alljährlichen Kälteeinbruch abgeschlossen sein, um eine ausreichende Immunität für die Grippesaison im Herbst gewährleisten zu können. Mit einem inaktivierten Kombinationsimpfstoff kann hierbei die virale und die bakterielle Komponente abgedeckt werden. [1]

Auch wenn die kalte Jahreszeit noch in weiter Ferne liegt, ist jetzt der richtige Zeitpunkt für die Grippeimpfung. Ist der gesamte Bestand geimpft, kann man den Kälbern im Sommer entspannt beim Wachsen zusehen: Der Herbst kann kommen, die Herde ist geschützt.

Dr. Solveig Rehm, Intervet Deutschland GmbH, ein Unternehmen der MSD Tiergesundheit

Quellen:

[1] Pillet F et al.: Efficacy of inactivated and live combination vaccines against respiratory pathogens in calves under field conditions. EBF Marseille Poster 2009.

# Jetzt schon an die Rinderrippe denken!

Abb.: Saisonales Rinderrippe-Impfschema

